



## Profil: Martina Petersen

- Staatlich geprüfte Atem - Sprech-
- Stimmlehrerin (Methode Schlaffhorst-Anderson),
- Certified Rabine Teacher (funktionales Stimmtraining bzw -Therapie nach Prof. Eugen Rabine),
- nebenberufliche Kirchenmusikerin ( C-Chorleiterin),
- langjährige Konzerterfahrungen als Chorsängerin und Sopranistin (Solistin),
- seit 1993 Mitglied im Bach-Chor-Hannover (Ltg.: Prof. Jörg Straube),
- Jahrelanger eigener Gesangsunterricht ( z.Zt. bei Prof. E. Rabine)
- Hospitationen an der Musikhochschule Hannover an Vorlesungsreihen von: Methodik des Gesangsunterrichtes, Musikermedizinische Themen von Prof. Dr.E.Aldenmüller.
- Praktikum in einer Asthmaklinik
- Praktische Erfahrungen in der Arbeit/Therapie von Bläsern und deren Problematiken (aus der Musikermedizin)
- Erfahrungen in der Arbeit mit Berufssängern (Hospitationen)



## Die Praxis-Erreichbarkeit:

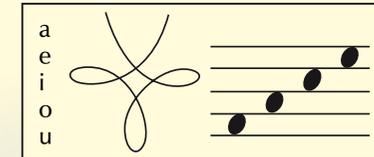
**S-Bahn:** Linie 4 und 5 (Richtung Bennemühlen bzw. Flughafen bzw. Hannover) **Haltestelle:** Lgh-Pferdemarkt, dann Bahnhofstrasse bis zur Ecke Walsroder Str. dann rechts abbiegen

**Bus-Linien:** Nr. 122, 470, 610, 611,  
Haltestelle: Elisabethkirche oder Bahnhofstrasse.

**Auto:** Walsroder Strasse bis zur Kreuzung Ecke Bahnhofstrasse dann direkt die Einfahrt /Parkplatz vom Print-Express Hinterhofgebäude-Praxis.

# Die Vocalis-Praxis

für ganzheitliche Atem- und Stimmarbeit



- **Stimmbildung**
- **Stimmtraining**
- **Stimmtherapie**

### Martina Petersen

staatlich geprüfte Atem-Sprech-Stimmlehrerin,  
Certified Rabine Teacher (Funktionales Stimmtraining)

**Walsroder Str.156, 30853 Langenhagen,**  
**Tel.: 0511/ 76 39 39 6 , Fax.: 0511/ 76 39 515**  
**www.vocalis-praxis.de**





## Ihre Stimme • Ihr Potential • Ihr Erfolg! Der ganze Mensch

“Körper, Geist und Seele als eine Einheit” verstehen. Der ganze Körper ist das Instrument.”  
Nach diesen ganzheitlichen und ganzkörperlichen Verständnis helfe ich Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Verschiedene Methoden wie Funktionales Stimmtraining nach Prof. E.Rabine, Methode Schlaffhorst-Andersen, klassische Stimmbildung und Funktionale Stimmtherapie nach Prof. E.Rabine kommen im Einzelfall zur Anwendung.

Durch Wahrnehmungstraining für Körperhaltung, Atmung und Stimme werden erhebliche Verbesserungen erreicht, wodurch sich eine Verhaltensveränderung zu sich selbst aufgrund seines erlebten Erfolges ergibt.

## Therapie

- Stimmstörungen aller Arten (organisch, funktionell) der Sprech- und Singstimme (Dysphonie, Dysodie).
- Atemschulungen bei z.B. Asthma und der damit einhergehenden Stimmproblematik
- Störungen der Lautbildung z.B. Lispeln, Erlernen von noch fehlender Lautbildung (Dyslalie)
- Wahrnehmungsschulung bei Stottern (Jugendliche und Erwachsene)
- Kostenübernahme durch die Krankenkassen (gesetzlich, Privat) und Beihilfestellen,
- Verordnung durch: Hals-Nasen-Ohren-Arzt, Phoniater, ggf. Hausarzt
- Unterricht/Stimmbildung (als Einzel- oder Kleingruppenstunden), zur Verbesserung der stimmlichen Fähigkeiten (Singen und Sprechen), Vermeidung von Heiserkeiten und falschen Stimmtechniken.

Für eine stabile und belastbare Stimme in Freizeit und Beruf. Verbesserung der stimmlich-kommunikativen Fähigkeiten im Alltag. Hierzu gehört auch die Beratung für alle, die ihre Stimme kennenlernen oder verbessern möchten, die ihre Stimme im Beruf benötigen bzw. stark beanspruchen (Singen, Sprechen).

## Seminare und Workshops

(auf Anfrage ggf. auch außer Haus Privatzahler)

### Berufsgruppenspezifische Stimmbildung / Stimmtraining für:

Lehrer/Erzieher, Musiker (z.B. Sänger, Chorleiter, Bläser, etc), Pastoren/Diakone, Manager/Politiker, Telefonisten/Berater etc. zur Erhaltung Ihrer Stimmgesundheit

### Stimmbildung für:

Chorsänger und Hobby-Solisten, Chorische Stimmbildung z.B. an “Chortagen”,

### Schulung der Atemtechnik

### Gesangsspezifische Anwendungsgebiete als Seminare:

“Liturgisches Singen für Kirchliche Mitarbeiter”,  
“Volksliedersingen für Lehrer/Erzieher”  
“klassischer Sologesang für Hobbysänger”  
(hierfür müßte ggf. ein Pianist bestellt werden)

### Vorträge mit Alltagstips z.B.:

“Wie funktioniert unsere Stimme?”,  
“Hilfe, warum bin ich immer so heiser?”,  
“Besonderheiten und Förderung der Kinder- und Jugendstimme”